



Graz, im Feber 2017

Klare Perspektiven für die Grenzpolizei!



Josef Resch

Markus Köppel

Manfred Flicker

**Liebe Kolleginnen!
Liebe Kollegen!**

Es war auf alle Fälle ein richtiger Schritt des BM.I, mit einer Aufnahme-Offensive auf die Migrationswelle des Jahres 2015 zu reagieren und durch den verkürzten Ausbildungsmodus für die VB/S-FGB in relativ kurzer Zeit zusätzliches Personal für die Grenzkontrolle zur Verfügung zu haben.

Das BM.I ist es den für den fremden- und grenzpolizeilichen Dienst aufgenommenen **Kolleginnen und Kollegen**, die zum Teil schon seit Monaten hervorragenden Dienst an der Grenze leisten, aber **auch schuldig**, ihnen eine

klare Zukunftsperspektive aufzuzeigen und für sie **klare Kompetenzen festzulegen**.

Wir **FSG**-Funktionäre wollen den Dienstgeber BM.I daher in die Pflicht nehmen und werden bei der nächsten Sitzung des Fachausschusses Steiermark folgende Forderungen einbringen:

- **Festlegung eines verbindlichen, zeitlich nahen Zeitrahmens für die Vollausbildung und für die Übernahme ins öffentlich-rechtliche Dienstverhältnis**
- **Einheitliche Festlegung von Kompetenzen und Ermächtigungen für die VB/S-FGB, die ihnen neben der Verwendung im grenz- und fremdenpolizeilichen Bereich zugestanden werden, um für sie und für ihre Ausbilder auch bei kritischen Amtshandlungen außerhalb dieser Materien Rechtssicherheit zu gewährleisten**

Allein die Vielzahl der in den SPK's/BPK's fehlenden Bediensteten verlangen nach dieser raschen Vollausbildung der VB/S-FGB.

Ansonsten zieht die so gepriesene Aufnahme-Offensive wirkungslos an der Basis vorüber und die Fehlstände steigen weiter.

Mit freundlichen Grüßen

FSG – Klub der Exekutive Steiermark

Dein Team im Fachausschuss

bei der LPD Steiermark, 8052 Graz, Straßgangerstraße 280 www.fsg4you.at
Tel.: 059133-60-1910 @ LPD-FA-FSG@polizei.gv.at